Presseinformation

27. Juni 2005

Gastern feierte 850-Jahr-Jubiläum

Pröll: Gemeinde mit Vergangenheit und Zukunft

Die Marktgemeinde Gastern im Bezirk Waidhofen an der Thaya feierte am Samstag im Beisein von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ihr 850-Jahr-Jubiläum, 75 Jahre Markterhebung und 100 Jahre Pfarrkirche. Im Zuge des Festakts wurde dem Landeshauptmann auch die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde verliehen.

„Der lange Weg Niederösterreichs von einer Grenzregion zu einer blühenden Region im Herzen Europas ist gekennzeichnet durch unermüdliche Arbeit und den unerschütterlichen Glauben an die Heimat. Gerade im Jubiläumsjahr 2005, wo wir des Friedens, der Freiheit, des Staatsvertrags und der 10-jährigen EU-Mitgliedschaft gedenken, wird uns der Stellenwert unserer unmittelbaren Heimat noch mehr bewusst“, betonte Pröll. Gastern sei ein gut verwalteter Ort mit hoher Lebensqualität. Möglich wurde dieser Aufstieg durch eine zukunftsorientierte Kommunalpolitik, vor allem aber durch das Engagement, den Fleiß und die Tüchtigkeit der Bevölkerung. Diese Kommune habe Tradition und Geschichte, aber auch Gegenwart und Zukunft. Niederösterreich dürfe sich glücklich schätzen, Gemeinden vom Schlage Gasterns zu haben, so Pröll.

Gastern liegt im nördlichen Waldviertel, zählt rund 380 Einwohner und ist der Hauptort der Marktgemeinde Gastern, die neun Katastralgemeinden umfasst und 1.370 Einwohner zählt. Die derzeitige Gemeindestruktur hat sich durch Gemeindezusammenlegungen in den Jahren 1967 und 1972 ergeben. Die Pfarrkirche Gastern wurde in den Jahren 1904/05 im neuromanischen Stil erbaut.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at